

Sonderpädagogik in Niedersachsen



- Hanno Middeke über PISA und die Bundeshauptversammlung des vds: „Inklusion ist zuallererst eine Frage von Demokratie und Menschenrecht“
- Dagmar Brunsch über den UN-Staatenbericht: Zur Umsetzung der Inklusion in Deutschland
- Sophie Lesko: Ein Unterrichtsentwurf für eine Technikstunde im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

in diesem letzten Heft im Jahr 2023 werden wir sehr politisch – und das aus gutem Grund: in den letzten Wochen und Monaten mussten wir – Schlagworte UN-Staatenbericht, PISA – Signale zur Kenntnis nehmen, die den Stand (sonder)pädagogischer und hier insbesondere inklusiver Bildung in unserem Land nicht eben in ein positives Licht rücken. Aber der vds wäre nicht der vds, wenn seine Mitglieder nicht nach praktikablen Lösungen suchen würden, und das tun sie unter anderem in diesem Heft.

Dazu schlägt der Landesvorsitzende Hanno Middeke den Bogen vom UN-Staatenbericht über die Ergebnisse der PISA-Studie bis hin zur Bundeshauptversammlung des vds, die Mitte November in Regensburg stattfand. Wir drucken die dort verabschiedete „Regensburger Erklärung“ ab, zeigen niedersächsische Impressionen und teilen den viel beachteten Antrag, den der niedersächsische Landesverband eingebracht hat.

Intensiv mit dem UN-Staatenbericht setzt sich die stellvertretende Landesvorsitzende Dagmar Brunsch auseinander. In ihrer Kommentierung identifiziert sie drei Komplexe, die sie in Bezug auf die niedersächsische Situation analysiert. Dabei belässt sie es aber nicht, sondern sie skizziert Lösungsmöglichkeiten.

Nicht zuletzt auf der letzten Landeshauptversammlung wurde der Landesvorstand dazu aufgefordert, mehr Transparenz in Bezug auf seine Arbeit zu gewährleisten. Dem kommen wir gerne nach: Dagmar Brunsch und Mark Rayner-Lorentzen berichten von ihrer Teilnahme an zwei Arbeitsgruppen im Kultusministerium, eine besonders wichtige Aufgabe, da ein direkter Kontakt zum Ministerium trotz wiederholter Anfragen von unserer Seite weiterhin nicht besteht. Außerdem finden Sie einen Bericht über die letzte Vorstandsklausur und in einer Anzeige habe ich Möglichkeiten aufgelistet, wie Sie als Mitglied sich über die Arbeit im vds informieren können. Sie müssen nur mitmachen!

Inhaltlich freue ich mich über zwei Autorinnen, die bereits in der „Sonderpädagogik in Niedersachsen“ veröffentlicht haben: Christina Bambach schließt an ihren Artikel „Was passiert hier eigentlich gerade? – Eine Situationsanalyse zum Thema Autismus im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung“ aus der Ausgabe 02-2022 an, indem sie eine zusammenfassende Darstellung der Veranstaltung „Kinder im Autismus-Spektrum im Schwerpunkt Geistige Entwicklung“ des Bundesfachkongresses „Herausforderung Autismus-Spektrum“ vom Mai dieses Jahres für uns verfasst hat.

Und Sophie Lesko steuert einen ausführlichen Unterrichtsentwurf für eine Technikstunde im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung bei, bei der eine förderliche und gleichzeitig herausfordernde Lernumgebung geschaffen worden ist.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre dieser Ausgabe und sende

Winterliche Grüße



Winter-Ausgabe

Das Titelbild zeigt eine Morgenstimmung an der Thülsfelder Talsperre, Tagungsort der vds-Vorstandsklausur.

Inhalt

Aus dem Verband

<i>Der UN-BRK-Staatenbericht Deutschland: Umsetzung von Inklusion. Auszug</i>	121
<i>Dagmar Brunsch: Kommentierung des UN-Staatenberichts</i>	123
<i>Hanno Middeke: „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren“. Bericht von der Bundeshauptversammlung des vds in Regensburg</i>	126
<i>Mark Rayner-Lorenzen und Dagmar Brunsch: Teilnahme an Veranstaltungen mit dem MK</i>	130
<i>Bericht von der Vorstandsklausur am 25.11.2023 in Thüle</i>	131

Theorie und Praxis

<i>Sophie Lesko: „Aufbringen eines zweifarbigen Musters auf die Untersetzer mit Engobe“. Unterrichtsentwurf über einen Technikunterricht mit Schülerinnen und Schülern einer sechsten Klasse im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung</i>	133
<i>Christina Bambach: Kinder im Autismus-Spektrum im Schwerpunkt Geistige Entwicklung. Über den Bundesfachkongress „Herausforderung Autismus-Spektrum – Alltag mit besonderen Belangen – Krisenmanagement – Bildung“ im Mai 2023 in Osnabrück</i>	144
<i>Beitrittserklärung</i>	151
<i>Sonderpädagogik in Niedersachsen</i>	152

Impressum



**Verband Sonderpädagogik e.V.
Landesverband Niedersachsen**

Posten der Geschäftsführung derzeit unbesetzt.
Post zu richten an: Hanno Middeke, Herman-Nohl-Schule,
Lerchenstr. 145, 49088 Osnabrück, E-Mail: post@vds-nds.de
Homepage: <http://vdsniedersachsen.de>

Redaktion:

Christian Drechsel
Rauhehorst 103 a
26127 Oldenburg
E-Mail: drechsel@vds-nds.de

Herausgeber:

Verband Sonderpädagogik e.V.
Landesverband Niedersachsen
Geschäftsstelle

Druckerei:

Druckhaus Köhler GmbH
Siemensstraße 1–3
31177 Harsum
Telefon: (0 51 27) 90 20 40
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de

Sonderpädagogik in Niedersachsen

Zeitschrift vom Verband Sonderpädagogik e.V., Landesverband Niedersachsen
Erscheinungsweise: Vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember
Redaktionsschluss: 15.03. / 15.06. / 30.09. / 10.12.
Bezugspreis: Einzelbezug 5,00 Euro (im Mitgliedspreis enthalten)
Auflage: 800 Exemplare

Beiträge, die mit dem Namen der Verfasserin oder des Verfassers gekennzeichnet sind,
geben nicht unbedingt die Meinung des Verbandes wieder. Nachdruck nur mit Genehmi-
gung der Redaktion und mit Quellenangabe.

ISSN 2198-5677